

Was ist Sünde? - Gebote Gottes missachten

Sünde ist etwas gegen Gottes Willen, gegen seine Gebote zu tun, zu reden oder auch nur zu denken. Die Sünden wachsen aus der jedem Menschen angeborenen bösen Veranlagung des Herzens („Ersünde“). Diese Veranlagung verführt uns immer wieder, Gott ungehorsam zu sein, ihn nicht in allem den Herrn und Gott unseres Lebens sein zu lassen. Sünde aber trennt uns von Gott! Der Sünde folgt die gerechte Strafe Gottes, der Tod und der Fluch der Verdammnis. Deshalb brauchen wir alle Gottes Vergebung, die er uns durch seinen Sohn Jesus Christus schenken will. Gott hat durch Mose dem Volk Israel, aber auch uns, die 10 Gebote gegeben. Wir sollen Gottes Willen und auch die Bosheit und unsere Sünden erkennen. Wir sollen nicht tun, was Gott nicht will, sonst sündigen wir. Verstoßen wir gegen Gottes Gebote, dann sollen wir Gott um Vergebung bitten, die uns Jesus Christus durch sein Kreuz erworben hat. Und dann bemühen wir uns von Herzen immer wieder neu, nicht mehr zu sündigen (Kampf gegen die Sünde im Herzen).

Die 10 Gebote (Luthers Kleiner Katechismus):

1. Gott spricht: Ich bin der HERR dein Gott, (Gott, so wie er aus der Bibel spricht), du sollst keine anderen Götter verehren.
2. Du sollst nicht unter Nennung Gottes Böses tun oder Böses sagen, nicht falsch schwören, nicht zaubern, fluchen, betrügen, Witze und Redensarten machen..., sondern von Gott ehrfurchtsvoll sprechen.
3. Du sollst am Sonntag und den christlichen Feiertagen zum Gottesdienst gehen.
4. Du sollst Vater und Mutter ehren, sie lieben und ihnen gehorsam sein, so weit der Gehorsam nicht gegen Gottes Wort und Gebot verstößt.
5. Du sollst keinen andern Menschen töten, oder ihm irgendwie an Leib und Seele schaden.
6. Du sollst treu in der Ehe bleiben, nur in der Ehe Sex haben. Gott hasst eine Ehescheidung.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst nicht lügen, nicht betrügen und keinen Menschen falsch beschuldigen.
9. und 10. Gebot: Du sollst nicht etwas haben wollen, was einem anderen gehört, er es aber gern behalten will. Du sollst nicht neidisch sein, du sollst nicht wollen und versuchen, seine Frau bzw. seinen Mann zu bekommen. Du sollst nicht wollen und versuchen sein Haus, sein Geld oder anderes Eigentum gegen seinen Willen von ihm zu bekommen.

Jesus sagt, der Sinn und Inhalt aller Gebote Gottes ist, Mt. 22, 37:

„Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt. Dies ist das höchste und größte Gebot. Das andere aber ist dem gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“